

Novale nimmt langsam Form an

Neues Ortszentrum mit Dorfplatz soll Mitte 2015 fertig sein.

BAUARBEITEN. (bk) Seit dem Spatenstich und gleichzeitigem Baubeginn des neuen Ortszentrums von Nofels an der Kreuzung Sebastian-Kneipp-Straße und Rheinstraße nimmt die Baustelle „Novale“ langsam, aber sicher deutliche Formen an. Bei besten Bodenverhältnissen konnte Ende April mit dem Aushub begonnen werden. Zum Teil wurden Sicherungsarbeiten der Böschung mit Spritzbeton sowie dem Setzen von Ankern vorgenommen, damit die Ausführungsarbeiten gut vonstatten gehen können. Zum jetzigen Zeitpunkt konnte circa die Hälfte des Untergeschosses fertiggestellt werden - dies betrifft die Tiefgarage sowie die Keller-, Lager- und Technikräume,



Projektleiter Günther Ammann ist glücklich über die reibungslose Ausführung der bisherigen Bauarbeiten.

FOTO: BK

die beispielsweise für die Lüftungsanlage genützt werden. Als nächster Schritt steht laut Auskunft von Projektleiter **Günther Ammann** die Fertigstellung der Tiefgarage und des Kellergeschosses an. „Mitte Juli werden wir mit der Erstellung des Erdgeschosses beginnen, damit Ende September/Anfang Oktober die Rohbauar-

beiten fertig ausgeführt werden können“, zeigt sich Ammann optimistisch. Anschließend wird der Innenausbau erfolgen. Die Gesamtfertigstellung ist Mitte 2015 geplant, die feierliche Eröffnung für Herbst 2015.

Frischwasser-Dorfbrunnen In Koordination mit der Stadt Feldkirch wird ein

Dorfplatz geplant und umgesetzt. „Schön wäre es, wenn wir einen Dorfbrunnen mit Frischwasser haben können“, so Ammann über das Vorhaben, das hoffentlich realisiert werden kann.

Grundsätzlich sei das ganze Projekt für ihn eine große Freude, denn mit den Behörden würde in der Abwicklung zeitlich

alles be-
ren. „Di
Bauarbe
zügig ve
Beansta
Anraine

Wunsch r
Was die
zer im
belangt,
noch
geführt.
ckerei M
Zahnarzt
soll auch
Wolfurter
die eine
faktor be
ter infrag
die noch
besteht
der Wun
eigenen /
fels. Das
allerdings
den Büro
auch groß
den Wok
Obergesch
samtkoste
belaufen
rund fünf



Jeden Dienstag macht der WSV Nofels Abendausfahrten in die umliegenden Berge mit dem Mountainbike. FOTO: VN/HARTINGER

Mountainbike-Treff hält alle fit und aktiv

BIKE. (bk) Um auch über die Sommersaison fit und aktiv zu bleiben und nahtlos ohne große Konditionsverluste in die Skisaison einsteigen zu können, treffen sich seit Ende April jeden Dienstag um 18 Uhr Gleichgesinnte ab 16 Jahren bei der Volksschule, um gemeinschaftliche Abendausfahrten mit dem Mountainbike zu machen.

Je nach Anzahl der Teilnehmer, der Kondition sowie Fahrtechnik werden unterschiedliche Gruppen mit dementsprechenden Schwierigkeitsanforderungen gebildet. **Robert Allgäuer**, der den Treff leitet, berichtet, dass nach den rund zweistündigen Touren der Abend bei einem gemütlichen Getränk ausklingt.

Engagierter Elternverein

SCHULE. (bk) Das engagierte Team des Elternvereins an der Volksschule Nofels hat in diesem Schuljahr wieder viele ehrenamtliche Stunden investiert und über das gesamte Schuljahr verteilt ein umfangreiches Programm geboten. Neben der größten Veranstaltung des Elternvereins, dem beliebten Nofler Kinderfasching, konnte auch heuer und zum zweiten Mal erfolgreich eine Spielzeugbörse durchgeführt werden, die mehr an organisatorischem Aufwand fordert, als auf den ersten Blick zu sehen ist. Bei diversen Schulveranstaltungen, wie beispielsweise Elternsprechtag und Schülereinschreibung, übernahm der Verein die Bewirtung und richtete eine Bastelstation ein. „Mit dem monatlichen Apfeltag wurde die Gesundheit der Schü-



Auch der Weltspieletag wurde dank der Unterstützung des Elternvereins an der VS Nofels ordentlich gefeiert.

ler gefördert und Nichtskifahrer erhielten am Schulskitag eine gesunde Jause“, so Obfrau **Andrea Brunner** rückblickend.

Lernmaterialien für Schüler Dank optimaler Wetterverhältnisse konnte zudem auch heuer wieder ein Inline-Skater-Kurs für alle interessierten Kinder durchgeführt werden. „Vom erwirtschafteten

Geld erhielt eine finanzielle Unterstützung. Es wurden Materialien für den Unterricht gesammelt, ein weiterer Wagen für den Unterricht finanziert. **Brunner**, die Jahr wieder mit ihrer St. **Daniela Walch** fünfzehnköpfige Frauen